

# KREUZ *Quer*

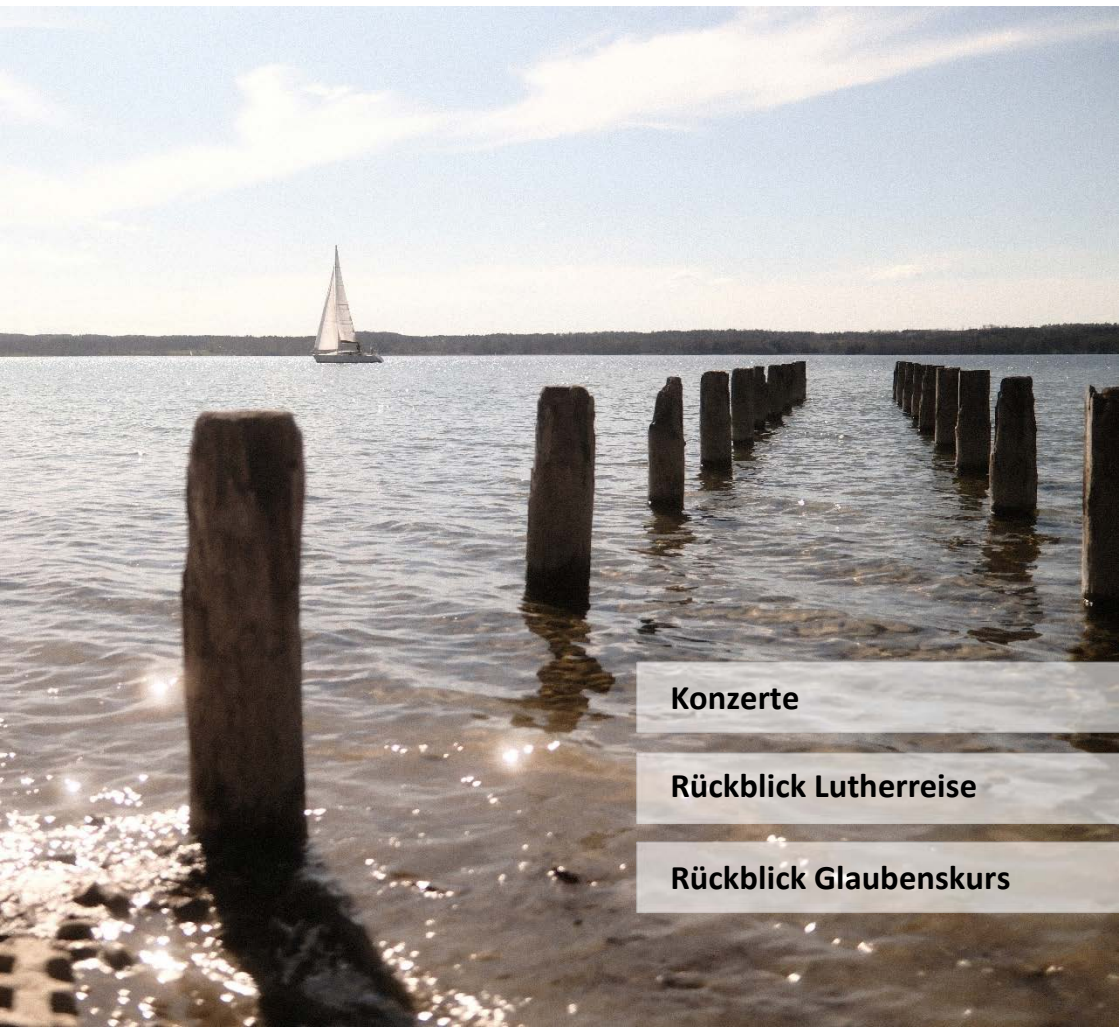
Gemeindebrief 2/2026



Evangelische  
Petrus-Jakobus-Gemeinde  
Karlsruhe



ev. Kirche  
**KNIELINGEN**



**Konzerte**

**Rückblick Lutherreise**

**Rückblick Glaubenskurs**

|  |                 |
|--|-----------------|
| Neue Sekretärin in Petrus-Jakobus .....                  | Seite 4         |
| Zum Nachdenken .....                                     | Seite 5         |
| Abschied von Pfarramtssekretärin Susanne Bergmann .....  | Seite 6         |
| Rückblick Alpha-Glaubenskurs .....                       | Seiten 7-8      |
| Woche der Diakonie .....                                 | Seite 9         |
| Rückblick Gemeindereise „Auf Luthers Spuren“ .....       | Seiten 10-12    |
| Konzerte .....   | Seiten 13+20    |
| Konfirmationsjubiläen und Konfirmation Knielingen .....  | Seiten 14-16    |
| Rückblick auf Technik-Lobpreis-Konferenz „Livexo“ .....  | Seite 17        |
| Gottesdienste .....                                      | Seiten 18-19    |
| Pinwand .....  | Seiten 21-23+25 |
| Neues von der Evangelischen Sozialstation .....          | Seite 24        |
| Kinder – Jugend – Familien .....                         | Seiten 26-29    |
| Gruppen und Kreise .....                                 | Seiten 30-31    |
| Biografie .....  | Seite 32        |
| Freud und Leid .....                                     | Seite 33        |
| Kontakt .....  | Seiten 34-35    |
| GraceLight – Gottesdienst für eine neue Generation ..... | Seite 36        |

## Impressum

---

### Herausgeber

Pfarrgemeinden Petrus-Jakobus & Knielingen ViSdP: Siegfried Weber

### Redaktion

C. Auerswald, M. Feil, W. Jahn, M. Kollnig, U. Meschede, K. Niederle, C. Schwall, K. Schneider, S. Weber, E. Wilhelm

### Layout

iPunkt-design Inger Pförtner

### Druck

Gemeindebriefdruckerei  
 Groß-Oesingen

### Titelbild

Der Gemeindebrief

### Bildnachweise

Der Gemeindebrief & Privat  
 oder direkt beim Bild angeben

### Auflage:

4.000 Exemplare

**Der nächste Gemeindebrief  
 erscheint Anfang September 2026**

Redaktionsschluss: 13. Juli 2026



## Liebe Leserin, lieber Leser,

schon wieder ein Sehnsuchts-Foto als Titelbild: Sommer, Sonne, Wasser, Urlaub. Mit den Pfingstferien beginnt für viele die Urlaubszeit und nicht nur ich sehne mich nach Entspannung und Ruhe, nach Radfahren und Paddeln, nach „Seele-baumeln-lassen“.

Hoffentlich gelingt das! So selbstverständlich ist das in diesen turbulenten Zeiten nicht. Man nimmt sich ja immer auch selbst mit in den Urlaub – und so mancher kann die Belastungen und Sorgen des Alltags nicht so einfach zuhause lassen.

Im Buch „Prediger“ (oder „Kohélet“) im Alten Testament begegnet uns einer, der Belastungen des Lebens nur zu gut kennt. Aber er findet auch Entspannung: „Da merkte ich, dass es nichts Besseres gibt als fröhlich sein und sich gütlich tun in seinem Leben ... das ist eine Gabe Gottes.“ (Prediger 3, 12f)

Wie schön ist es, Lasten und Sorgen auch loslassen zu können. Ein Mensch, der sich in Gottes Hand weiß, kann das. Weil da ja noch der lebendige Gott ist, der uns in Jesus sagt: Komm mit deinen Lasten, ich will dich erquicken, ich will dir gut tun. (Matthäus 11,28).

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen einen entspannten Sommer, ob Sie nun in Urlaub gehen oder zuhause bleiben. Genießen Sie die Lektüre dieses Gemeindebriefs!

Mit herzlichen Grüßen, auch im Namen von Diakonin Auerswald, Pfarrer Feil und dem Redaktionsteam,

Ihr Siegfried Weber, Pfarrer in Knielingen



## Begrüßung von Pfarrsekretärin Monika Kollnig

Seit dem 16. März arbeitet mit Monika Kollnig eine neue Pfarrsekretärin in der Petrus-Jakobus-Gemeinde.

Die ersten beiden Wochen waren für sie bestimmt ein ziemlicher Crash-Kurs, denn es ging direkt von null auf hundert, als sie die Fülle der Personen, Zuständigkeiten, Aufgaben und Computerprogramme neu kennenlernte.

Inzwischen hat sich Monika Kollnig gut eingearbeitet und hatte in den ersten Wochen mit Susanne Bergmann eine gute Begleiterin beim Start in die neue Aufgabe. Sehr hilfreich war gewiss auch, dass Susanne in Rufweite blieb und für Rückfragen zur Verfügung stand.

Monika Kollnig geht mit Elan und Neugierde an ihre Aufgabe und fühlt sich in unserer Gemeinde schon ganz wohl. Im Gottesdienst am 26. April, bei dem auch die

Seniorenkantorei Karlsruhe wieder unser Gast war, wurde Monika Kollnig der Gemeinde offiziell vorgestellt – viele kennen sie schon längst.

Mit einem Stehempfang und vielen kleinen Köstlichkeiten, die mitgebracht wurden, stießen wir nach dem Gottesdienst auf unsere neue Pfarrsekretärin an, die noch von unserem Altmeister der Blumenstraußüberreichung Herrn Wolfgang Jahn besonders bedacht wurde. Herzlich willkommen Monika Kollnig.



Matthias Feil

### Hinweis:

Ab 1. Juni ändern sich die Öffnungszeiten des Pfarrbüros.

Das Pfarrbüro hat wie folgt geöffnet:

Dienstag 10-12 Uhr;

Dienstag 16-18 Uhr;

Donnerstag 16-18 Uhr

Monatsspruch Juli 2026

---

**Es ströme aber das Recht  
wie Wasser und die  
Gerechtigkeit wie ein nie  
versiegender Bach.**

Amos 5,24



Jetzt im Sommer vermag ich es ein bisschen mehr wertzuschätzen, wie wohltuend ein guter Schluck kalten Wassers ist.

Und ich merke, wie schnell Mensch und Tier an ihre Grenzen kommen, wenn nicht genügend Wasser vorhanden ist. Ohne Wasser kein Leben.

Der Monatsspruch für Juli vergleicht Recht und Gerechtigkeit mit Wasser. Wasser können wir zwar chemisch und theoretisch beschreiben als  $H_2O$ , aber Wasser ist kein theoretisches Konzept, sondern eine lebensnotwendige Grundlage unseres Lebens.

Genau so soll die Gerechtigkeit in unserem Leben sein.

Kein theoretisches Konzept, sondern eine lebendige und fließende Kraft im Alltag. Und das heißt, sie soll nicht nur so ein bisschen tröpfeln, sondern sie soll voll ausgeschüttet werden, wie man es im Bild oben mit der Gießkanne sieht.

Recht und Gerechtigkeit sollen in unserem Leben als Kraft Gottes fließen, wie ein Bach, der niemals versiegt.

Gerade in der heißen Jahreszeit, in der ich häufiger den Wunsch nach Abkühlung habe oder nach einem großen Schluck Wasser, will ich mich daran erinnern, dass Gottes Recht und Gerechtigkeit für mich ebenso grundlegend ist wie das Wasser.

Matthias Feil



## Verabschiedung von Pfarrsekretärin Susanne Bergmann

Am 19. April verabschiedeten wir nach 15 Jahren Tätigkeit unsere Sekretärin Susanne Bergmann in den Ruhestand. Bei der Verabschiedung im Gottesdienst hörte die Gemeinde einen persönlichen Rückblick auf die Zeit des gemeinsamen Arbeitens von Pfarrer Matthias Feil und Susanne Bergmann. Mir hat es den Einstieg in die Gemeinde damals unglaublich erleichtert, dass ich mit Susanne eine Sekretärin hatte, die sich bis in die letzten Winkel der Gemeinde und des Stadtteils auskannte. Susannes Akribie, ihre Liebe fürs Detail, ihre Strukturiertheit und Verlässlichkeit sowie das Herzblut, das sie in ihre Arbeit steckte, stehen mir in guter Erinnerung und haben der Gemeinde über 15 Jahre hinweg sehr gut getan.

Nach dem Gottesdienst lud Susanne zu einem Empfang ins Gemeindehaus ein, bei dem mit Pfarrerin Würfel und Pfarrer Scharf sowie Pfarrsekretärin



Sabine Schürmann auch ehemalige Wegbegleiter zu Gast waren.

Susanne Bergmann bleibt uns als Gemeindeglied und Ehrenamtliche im Café und dessen Steuerungsgruppe erhalten. Danke, Susanne, für Deinen Dienst und Gottes Segen für Dich.

Matthias Feil



## GLAUBE NEU ENTDECKT?

### RÜCKBLICK AUF DEN ALPHA-GLAUBENS-KURS IN KNIELINGEN

Was hat der Glaube mit meinem Leben heute zu tun? Dieser Frage sind in den vergangenen Wochen etwa 40 Menschen beim Alpha-Glaubenskurs nachgegangen. Dabei wurde schnell deutlich: Es geht nicht nur um Wissen oder Tradition, sondern um eine persönliche Beziehung zu Jesus Christus – und damit um einen Glauben, der im Alltag trägt.

Jeder der Abende startete mit dem gemeinsamen Abendessen, dessen Geselligkeit es leicht machte, sich immer besser kennenzulernen. Den inhaltlichen Teil bildete der Impulsvortrag von Pfarrer Siegfried Weber, über den man sich im Anschluss in der Kleingruppe austauschen konnte. Im Mittelpunkt stand dabei die zentrale Botschaft des christlichen Glaubens: Gott kennt mich, liebt mich und will mir ganz persönlich durch Jesus begegnen – unabhängig von meiner Leistung oder Vergangenheit. Für viele war genau das eine neue und überraschende Perspektive.

Eine Teilnehmerin beschreibt ihre Erfahrungen so:

#### ***Mit welchen Erwartungen bist du gestartet?***

*„Ehrlich gesagt wusste ich anfangs gar nicht so genau, was mich erwartet. Ich hatte die Hoffnung, mehr über mich selbst zu lernen und dem Sinn des Lebens näherzukommen. Welche Rolle Gott dabei spielt, wurde mir erst im Laufe des Kurses wirklich bewusst.“*

#### ***Was hat dich besonders angesprochen?***

*„Besonders beeindruckt hat mich das gemeinsame – und wirklich sehr leckere – Essen in der Gemeinschaft. Diese Zeit war jedes Mal etwas Besonderes, und ich habe mich jede Woche aufs Neue darauf gefreut.“*

#### ***Hat sich etwas für dich verändert?***

*„Ja, auf jeden Fall. Durch den Kurs habe ich meinen Weg zurück zu Gott gefunden. Das spüre ich auch im Alltag: Es geht mir insgesamt besser, und ich gehe mit vielen Herausforderungen anders um.“*



*Besonders schön ist für mich die Gewissheit, dass ich noch nicht am Ziel angekommen bin – aber etwas gefunden habe, das mir Halt gibt und eine echte Stütze in meinem Leben ist.“*

### **Wie hast du die Gruppe erlebt?**

*„Ich habe die Gruppe als sehr offen und wertschätzend erlebt. Wir konnten ehrlich miteinander sprechen, ohne Angst haben zu müssen, für unsere Ansichten oder für kritische Fragen verurteilt zu werden.“*

### **Was hat dich überrascht?**

*„Mich hat überrascht, wie zentral die Rolle von Jesus im christlichen Glauben ist. Erst durch den Kurs habe ich wirklich verstanden, was es für mich bedeutet, Christin zu sein.*

*Außerdem hätte ich nicht erwartet, wie wertvoll der gemeinsame Austausch über den Glauben für mich werden würde. Besonders bereichernd waren dabei auch die tollen Menschen, die ich kennenlernen durfte – das war eine zusätzliche, sehr schöne Überraschung.“*

### **Welcher Moment war besonders?**

*„Ein besonders prägender Moment war ein Samstagvormittag, an dem wir uns intensiv mit dem Heiligen Geist beschäftigt haben.“*



*Dabei habe ich die Gegenwart Gottes ganz bewusst gespürt – eine Erfahrung, die ich für immer in meinem Herzen tragen werde.“*

Soweit das Interview mit einer Teilnehmerin an diesem Alpha-Glaubenskurs 2026. Der Kurs lädt dazu ein, die Bedeutung des Glaubens für das eigene Leben für sich selbst zu entdecken – ehrlich, persönlich und ohne Druck.

Auch 2027 wird es ab Januar/Februar wieder diese besondere Möglichkeit geben, am Alpha-Kurs teilzunehmen:

**Du bist herzlich eingeladen!**



Elena Wilhelm

## Zusammen sind wir weniger allein



Einsamkeit ist kein gesellschaftliches Randproblem. Und doch sieht man sie nicht, oder spricht nicht darüber. Einsamkeit belastet, kann krank machen und macht das Leben mit anderen schwer. Wer sich allein fühlt, verliert Halt und Hoffnung.

### **Die Mitarbeitenden der Diakonie erleben das täglich in ihren Beratungsstellen.**

Vieles erzeugt das Gefühl, nicht dazuzugehören: Armut, Arbeitslosigkeit, Überschuldung, Alter, Erkrankung, Behinderung und Flucht sind Beispiele. Zwei Drittel der Ratsuchenden berichten von tiefer Vereinsamung. Auch junge Menschen und diejenigen, die viel Verantwortung tragen - wie Alleinerziehende oder pflegende Angehörige - sind betroffen. Oft wird das Thema in Gesprächen nur beiläufig erwähnt, weil die Scham groß ist.

Die diakonischen und kirchlichen Angebote in Baden helfen, einander zu begegnen, geben konkrete Ratschläge und helfen ganz praktisch. Von der allgemeinen Sozialberatung über Angebote für Familien und Jugendliche, Hilfen für Arbeitslose und Menschen mit Geldsorgen bis hin zur Migrationsberatung. All diese Angebote lassen erleben, dass Menschen gesehen und wertgeschätzt werden. **Allein geht es nicht. Es braucht auch das gute Zusammenwirken von Diakonie und Kirche, um Brücken zu bauen und Gemeinschaft zu stärken.** Die diakonischen Beratungsstellen befinden sich in einem engen Austausch mit den Kirchengemeinden, und sie ergänzen sich in der Hilfe.

Unterstützen Sie bitte die diakonische Arbeit Ihrer Kirchengemeinde, der Diakonie Ihrer Region und in ganz Baden! **Ihre Spende ist ein wertvoller Beitrag.** Mit Ihrer Unterstützung können wir gemeinsam Einsamkeit überwinden und Hoffnung schenken. Helfen Sie mit, dass Menschen wieder dazugehören. Denn: Zusammen sind wir weniger allein. **Vielen Dank!**

**Spenden können Sie über diese Bankverbindung:**

**Ev. Kirche in Karlsruhe, Sparkasse Karlsruhe**

**IBAN: DE47 6605 0101 0108 0696 42 / BIC: KARSDE66XXX**

**Verwendungszweck: Spende Woche der Diakonie 2026**

## Was haben *Feuereifer, Herzenslust, Lückenbüßer* oder *Denkzettel* mit Luther zu tun?

Martin Luther prägte durch seine Bibelübersetzung die deutsche Sprache nachhaltig und kreierte zahlreiche Wortneuschöpfungen. Er wollte dem Volk „aufs Maul schauen“ und den Menschen die Bibel zugänglich machen. Kraftvoll und sehr direkt war er unterwegs.

Direkt nach Ostern waren wir, eine fröhliche Reisegruppe von 42 Personen, sechs Tage lang „auf Luthers Spuren“ unterwegs. Eine Bildungsreise des Kooperationsraums West der evangelischen Kirche Karlsruhe, initiiert von Birthe Hoppe-Heimhalt aus der Petrus-Jakobus-Gemeinde und gemeinsam organisiert mit „Hirsch-Reisen“.

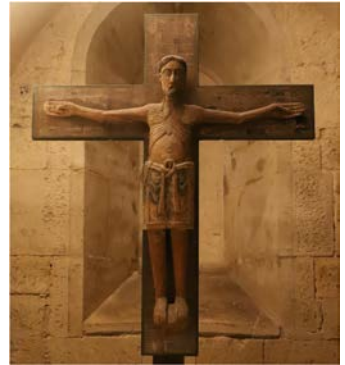
Mit der Kunsthistorikerin Stephanie Zumbrink hatten wir eine erfahrene Reiseleiterin zur Seite. Sie verstand es, Zahlen und Fakten in das jeweilige Zeitgeschehen einzuordnen – und nebenbei z.B. auch praktische Tipps für die Mittagspause zu geben.

Martin Luther wurde 1483 als Sohn des Bergbau-Unternehmers Hans Luder in Eisleben geboren. Hier konnten wir Ausstellungen in seinem Geburts- und Sterbehaus besichtigen. Auf Wunsch seines Vaters sollte er nach guter Schulbildung und Jurastudium in Erfurt in das väterliche Geschäft einsteigen. Doch die 1505 in Erfurt wütende Pest, existenzielle Fragen und das Erleben eines schweren Gewitters in Todesangst ließen ihn am 17. Juli 1505 in das Augustinerkloster in Erfurt eintreten, um als Mönch zu leben. Durch dieselbe Pforte wie er damals trat auch unsere Reisegruppe auf das Klostergelände (heute ein Gästehaus), um in dem schlicht und schön renovierten Ensemble zwei Nächte zu verbringen, von wo aus unsere Ausflüge starteten.



Eine wunderschöne Altstadt verlockte uns zum Bummeln: hübsche Gässchen und die pittoreske Krämerbrücke mit über 30 bunten Häuschen.

Die Weiterfahrt führte uns über Weimar (Schiller- und Goethehaus, Stadtkirche mit Flügelaltar von Lukas Cranach d.J.) zum Naumburger Dom. Dieser hat zwei Chorräume: Ost- und Westchor, getrennt durch jeweils sehr gut erhaltene Lettner (Trennung von Laien- und Kleriker-Raum), was weltweit einzigartig ist. Faszinierend war die alte Kreuzigungsszene in der Krypta mit der Darstellung eines eher schwebenden, „auferstehenden Christus“. Jahrzehnte später rückte eher der Schwerpunkt des „leidenden Christus“ am Kreuz in den Mittelpunkt der künstlerischen Darstellungen. Immer wieder wurde bei unseren Kirchenführungen die Wichtigkeit der Bilderdarstellungen betont, da die Mehrheit der Bevölkerung zur damaligen Zeit nicht lesen konnte.



Natürlich besuchten wir auch Wittenberg. Hier war Luther ab 1512 Professor an der Universität für Bibelauslegung und brachte am 31.10.1517 seine 95 Thesen an der Tür der Schlosskirche an, um – wie es damals auf diese Art üblich war – eine öffentliche Diskussion über Themen wie „Ablass“, „Gnade“, usw. anzuregen, um die bestehende Kirche zu reformieren.

Martin Luther, im Januar 1521 exkommuniziert, durfte am 17. April 1521 auf dem Reichstag zu Worms seine Position erläutern und verteidigen, wurde zum Widerruf aufgefordert, was er trotz Todesgefahr verweigerte. Auf seinem Rückweg nach Wittenberg wurde er mittels eines geplanten Überfalls, initiiert von seinem Landesvater, auf die Wartburg in schützende Räume „entführt“. Dort weilte er als „Junker Jörg“ knapp ein Jahr und übersetzte das neue Testament in die deutsche Sprache. Die beeindruckende Wartburg stand ebenfalls auf dem Besichtigungsprogramm.

Durch das Aufkommen des Buchdruckes wurden Neues Testament und Luthers Schriften schnell verbreitet, teilweise in Klöster geschmuggelt. Sie lösten Klösteraustritte, Reformen und soziale Umbrüche aus.

Luther selbst kam 1522 als Prediger an die Stadtkirche nach Wittenberg, heiratete 1525 die ehemalige, geflohene Zisterzienserin Katharina von Bora, bekam mit ihr sechs Kinder und verstarb mit 62 Jahren am 18.02.1546 in seiner Geburtsstadt.

Es war faszinierend, anhand Martin Luthers Werdegang dem Beginn der Reformation und den Veränderungen in jener Zeit nachzuspüren. Nicht nur die Informationen der Reiseleiterin, sondern auch passende geistliche Gedanken und Lieder mit Birthe Hoppe-Heimhalt und Matthias Feil morgens im Bus betteteten das Erleben wunderbar ein.



Besondere „Schmankerl“ wie die Orgelvesper in der Nikolai-Kirche, der Abschlussgottesdienst in der Thomaskirche Leipzig – und auch Anekdoten und unterhaltsame Rätsel-Quiz mit Schoko-Preisen auf langer Hin-und Rückfahrt machten die ganze Reise zu einem besonderen gemeinschaftlichen Erlebnis!

Herzlichen Dank allen Beteiligten.

Text: Cornelia Zimmerlin-Vollmer

Fotos: Jürgen Vollmer



KARLSRUHER  
NORDWESTSTADT

# BIG BAND

Entritt frei



QUARTER  
TO EIGHT

## SOMMER, SONNE, SOUL & SWING

IN DER  
PETRUS-JAKOBUS-KIRCHE

**27. JUNI 2026**  
**19:00 Uhr**



Moderation:  
Stefan Falk-Jordan



### Mit-Mach-Konzert der Rhythmus-Racker

Petrus-Jakobus-Kirche      28. Juni 2026      17.00 Uhr

## Zwei Konfirmationsjubiläen im März

### 22. März: Kronjuwelen-Konfirmation – 75jähriges Jubiläum



Pfarrer Siegfried Weber staunte nicht schlecht: Das erste Mal in seiner Dienstzeit konnte er mit den Jubilaren das 75. Konfirmationsjubiläum feiern – und gleich mit so vielen! Es war ein sehr festlicher, feierlicher Gottesdienst. Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!

Teilnehmende (in alphabetischer Reihenfolge):

Frauen: Ingrid Armbruster geb. Burkhardt; Marianne Ermel geb. Kopp; Karin Grobs geb. Helm; Trudel Hackbart; Inge Hug geb. König; Christa König geb. Vögele; Marianne König geb. Schmidt; Zita Kouba geb. König; Inge Langenfass geb. Vollmer; Ingrid Menta geb. Heck; Christa Patterson geb. Rink; Irene Reiser geb. Grobs; Liselotte Reiser geb. Siegel; Hildegard Russy geb. Rink; Hilde Schnitzer geb. Schneidmann; Elly Zierke geb. Joos.

Männer: Edwin Frei; Heimo Häfele; Wolfgang Illig; Klaus König; Kurt Steiert.

## 29. März: Goldene Konfirmation – vor 50 Jahren konfirmiert



Teilnehmende (in alphabetischer Reihenfolge):

Frauen: Uta Berger geb. Zauke; Petra Blesch geb. König; Petra Fischer geb. Frei; Annemarie Göpfrich geb. Gall; Silke Haller geb. Schmid; Pia Hammel geb. Weis; Martina Hefner geb. Wächer; Ute Reutenauer geb. Hörner; Claudia Irene Jakobi geb. Jany; Susanne Karcher geb. Hartmann; Iris König geb. Zöllner; Manuela Lawo geb. Schröter; Elke Martin geb. König; Christiane Oehler geb. Bürk; Vera Prestel geb. Hötzel; Claudia Schwall geb. Schmidt; Marion Siegel geb. Schwall; Annette Tretter geb. Barth; Heike Tropf.

Männer: Harry Bertsch; Michael Dahlinger; Jörg Falkenberg; Karlheinz Glutsch; Uwe Göltz; Jürgen König; Jürgen Meinzer; Jürgen Waidmann.

*Auch das gab es lange nicht mehr: Eine so große Gruppe, die ihr 50jähriges Konfirmationsjubiläum feierte! Seine Predigt stellte Siegfried Weber unter das Motto: „Nur die Liebe zählt!“ Auch bei der großen Gruppe war es ihm wichtig, jeder Jubilarin und jedem Jubilar ihren/seinen Konfirmationsspruch persönlich zuzusagen. Der Chor Joyful Voices gestaltete den Gottesdienst musikalisch mit.*

## 26. April: Festliche Konfirmation in Knielingen

Ein bisschen merkwürdig ist es schon: Wir haben in unseren beiden Gemeinden den Konfirmandenunterricht gemeinsam und den Gemeindebrief auch. Trotzdem ist in diesem Gemeindebrief nur das Foto der Knielinger Konfirmation drin. Wie das?

Ganz einfach: Während die Knielinger Konfirmation am 26. April und damit vor dem Redaktionsschluss des Gemeindebriefs stattfand, kam die Konfirmation in Petrus-Jakobus erst am 10. Mai – und damit nach Redaktionsschluss. Somit wird es im nächsten Gemeindebrief nochmals ein Konfirmandenbild geben, dann von Petrus-Jakobus.

Gleich zwei Musikteams gestalteten den festlichen Gottesdienst musikalisch, die Predigt hielt Vikar Markus Stahn. Es gab viele berührende Momente, besonders natürlich die Zusage des Konfirmationspruchs und der Segen.



Unsere Konfirmanden in alphabetischer Reihenfolge:

Mädchen: Mathilda Bähr; Ida Harbaum; Flora Jacob; Mia Kettenbach; Lara Köbel; Emilia Lauer; Jule Rittershofer; Sophia Tergan; Jana Wollmann.

Jungen: Leon Fritsch; Fabian Gerwig; Dustin Hoke; Silas Knobloch; Kiano Margiotta; Luke Schleipen; David Schweizerhof; Vincent Sommer; Nico Titz; Ruben Trippel

## Inspiration pur: Die Livexo 2026 für Technik und Lobpreis

300 Teilnehmer, eine Leidenschaft. Auf der Livexo-Conference 2026 trafen sich Technik- und Lobpreisteams aus verschiedensten Gemeinden in ganz Deutschland zu Anbetung, Weiterbildung und gegenseitigem Austausch. Dieses Jahr waren wir als Technik- und Musikteams mit 15 Leuten aus Knielingen dabei!



An nur einem Samstag entwickelte sich eine so unglaublich schöne und leidenschaftliche Atmosphäre für unsere Arbeit. Eingebettet in eindrucksvolle musikalische Andachten und Gebetszeiten gab es spannende Workshops über technische Themen wie Kameraführung und Tontechnik, aber auch geistliche Themen wie die geistliche Leitung eines Musikteams oder "Live no lies" (lebe keine Lügen) kamen zur Sprache.

Durch die gemeinsame Arbeit konnten wir viele Ideen für unsere Gemeinde und unsere eigenen Teams mitnehmen. Wir alle haben uns sehr darüber gefreut, an diesem schönen und unfassbar bereichernden Event teilgenommen zu haben.

Es blieb aber nicht bei der Teilnahme an dieser Konferenz: Familie Bauer, die die tra-



gende Säule unseres Technikteams bildet, lud uns zu einem Grill-Workshop-Tag ein. Hier wurden die Ideen der Konferenz für unsere Gemeinde konkretisiert und erste Schritte zur Umsetzung geplant. Die Dynamik, die da entstanden ist, lässt sich kaum in Worte fassen. Eine echte Aufbruchsstimmung!

Merlin Greve

 Kirche Knielingen  
  Petrus-Jakobus-Kirche  
  Gemeindezentrum Knielingen  
  Sonstige

Hier finden Sie alle Gottesdienste, die in Petrus-Jakobus und in Knielingen stattfinden. Sie sind nach Datum und Uhrzeit geordnet.





**Die Gottesdienst-Orte sind mit Symbolen gekennzeichnet.**

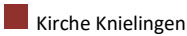
Auf jeder Gottesdienst-Seite oben sind die Symbole erklärt.

## Juni 2026

|                         |   |   |                                      |
|-------------------------|---|---|--------------------------------------|
| Sonntag<br>31.05. 10:00 |    | Regio-Gottesdienst in Petrus-Jakobus<br>in Knielingen kein Gottesdienst                     | Pfarrer Feil                         |
| Sonntag<br>07.06. 10:00 |    | Regio-Gottesdienst in Knielingen<br>in Petrus-Jakobus kein Gottesdienst                     | S. Hildegund<br>Fieg                 |
| Sonntag<br>14.06. 10:00 |    | Gottesdienst mit Abendmahl & Kigo<br>mit dem „jungen“ Musikteam                             | Pfarrer Weber                        |
| Sonntag<br>14.06. 10:00 |    | Gottesdienst mit Taufen   | Pfarrer Feil                         |
| Sonntag<br>21.06. 11:00 |    | der ANDERE Gottesdienst & Kigo<br>Übertragung auf YouTube                                   | Pfarrer Weber<br>& Team              |
| Sonntag<br>21.06. 10:00 |    | Gottesdienst mit Konfirmationsjubi-<br>läum und Abendmahl<br>mit dem Vokalensemble Double-Q | Pfarrer Feil                         |
| Sonntag<br>28.06. 10:00 |    | Ökumenischer Gottesdienst beim<br>Hafen-Kulturfest mit Posaunenchor                         | Pfarrer<br>Bechtold<br>Pfarrer Weber |
| Sonntag<br>28.06. 10:00 |  | WERKSTATT-Gottesdienst<br>anschließend Kirchenkaffee<br>(Stream siehe Homepage)             | Pfarrer Feil                         |

## Juli 2026

|                         |   |   |               |
|-------------------------|---|---|---------------|
| Sonntag<br>05.07. 10:00 |  | Gottesdienst mit Taufen & Kigo<br>mit dem Chor Joyful Voices                | Pfarrer Weber |
| Sonntag<br>05.07. 10:00 |  | Gottesdienst mit Abendmahl  | Pfarrer Feil  |
| Sonntag<br>12.07. 10:00 |  | Gottesdienst & Kigo<br>mit dem Projektchor                                  | Pfarrer Weber |
| Sonntag<br>12.07. 10:00 |  | Gottesdienst<br>anschließend Gemeindeversammlung<br>(Stream siehe Homepage) | Pfarrer Feil  |



Kirche Knielingen



Petrus-Jakobus-Kirche



Gemeindezentrum Knielingen



Sonstige

**Juli 2026**

|                         |  |   |                                       |
|-------------------------|--|---|---------------------------------------|
| Sonntag<br>12.07. 11:00 |  | Taufest in der Günter-Klotz-Anlage  | Diakonin<br>Auerswald<br>Vikar Stahn  |
| Samstag<br>18.07. 16:00 |  | Mini-Gottesdienst<br>für Kinder von 0-6 Jahren  | Gertrud<br>Bachmann<br>& Team         |
| Sonntag<br>19.07. 11:00 |  | Der ANDERE Gottesdienst & Kigo<br>Übertragung auf YouTube                                   | Pfarrer Weber<br>& Team               |
| Sonntag<br>19.07. 10:00 |  | Gottesdienst mit Vorstellung der<br>neuen Konfirmanden                                      | Pfarrer Feil<br>Diakonin<br>Auerswald |
| Sonntag<br>26.07. 11:00 |  | Gottesdienst mit Vorstellung der<br>neuen Konfirmanden & Kigo<br>mit dem „jungen“ Musikteam | Diakonin<br>Auerswald                 |
| Sonntag<br>26.07. 10:00 |  | Gottesdienst  | PfarrerIn<br>Würfel                   |

**August 2026**

|                         |  |   |   |
|-------------------------|--|---|---|
| Sonntag<br>02.08. 10:00 |  | Regio-Gottesdienst in Petrus-Jakobus<br>in Knielingen kein Gottesdienst | Pfarrer Feil                            |
| Sonntag<br>09.08. 10:00 |  | Regio-Gottesdienst in Knielingen<br>in Petrus-Jakobus kein Gottesdienst | Prädikant<br>Hemberger                  |
| Sonntag<br>16.08. 10:00 |  | Regio-Gottesdienst in Petrus-Jakobus<br>in Knielingen kein Gottesdienst | Pfarrer Feil                            |
| Sonntag<br>23.08. 10:00 |  | Regio-Gottesdienst in Knielingen<br>in Petrus-Jakobus kein Gottesdienst | Pfarrer Weber                           |
| Sonntag<br>30.08. 10:00 |  | Regio-Gottesdienst in Petrus-Jakobus<br>in Knielingen kein Gottesdienst | Pfarrer Weber<br>Prädikantin<br>Schramm |

**September 2026**

|                         |  |   |               |
|-------------------------|--|---|---------------|
| Sonntag<br>06.09. 10:00 |  | Regio-Gottesdienst in Knielingen<br>in Petrus-Jakobus kein Gottesdienst | Pfarrer Weber |
| Sonntag<br>13.09. 10:00 |  | Gottesdienst, danach Tag des offenen<br>Denkmals mit Kirchenführung     | Pfarrer Weber |
| Sonntag<br>13.09. 10:00 |  | Gottesdienst mit Abendmahl,<br>anschließend Kirchenkaffee               | Pfarrer Feil  |



Klaus Wladar

## Asturias - Echos aus Spanien

Sonntag, 5. Juli 2026 | 17:00 Uhr

Petrus-Jakobus-Kirche

In seinem **neuen Programm** „Asturias - Echos aus Spanien“ gestaltet der aus Wien stammende Gitarrenvirtuose Klaus Wladar einen stimmungsvollen Abend **Gitarrenmusik**. Das berühmte und titelgebende Stück „Asturias“ von Isaac Albéniz ist an diesem Konzertabend ebenso zu hören, wie weitere spanische Klassiker und Musik aus Südamerika. Mit unterhaltsamen und

humorvollen Anekdoten führt der Künstler durch diesen kurzweiligen Abend voll Virtuosität, schillernder Klangfarben und leidenschaftlicher Rhythmen! **Klaus Wladar** wurde in Wien geboren und studierte in Salzburg, Lausanne, Barcelona und an der Musikhochschule Augsburg. Er gewann viele Preise bei internationalen Wettbewerben und ist regelmäßig Gast in Radio und Fernsehen.



# BENEFIZKONZERT

FÜR DIE PETRUS-JAKOBUS-GEMEINDE

A CAPELLA ENSEMBLE

## DOUBLE Q

IN DER  
 PETRUS-JAKOBUS-KIRCHE

**SAMSTAG,**  
**18. JULI 2026**  
**18:00 Uhr**





## Die Gemeinden (Knielingen&Petrus-Jakobus) radeln weiter .....

am Samstag 11. Juli um 9:00 Uhr geht's von der Petrus-Jakobus-Kirche über Neuburgweier nach Lauterbourg und danach über Maximiliansau zurück. Wir radeln ca. 45 km und sind nach einem Mittagessen gegen 16:00 wieder zurück.

Bitte melden Sie sich hier an:  
<https://nextcloud.vollmer.computer/apps/polls/s/LBPcLzR4>  
oder <juergen@vollmer.email>  
oder 0721 / 24 8 74



**Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung  
der Pfarrgemeinde Petrus-Jakobus mit Bericht aus dem Ältestenkreis  
am 12. Juli 2026 nach dem Gottesdienst (11:00 Uhr)**

## Musikalischer Sommerabend

12. Juli um 17:00 Uhr in der  
Petrus-Jakobus-Kirche mit  
Colette Sternberg (Gesang und  
Moderation),  
Yumiko Kuwahata (Klavier) und  
Peter Schuler (Bandonion)



**28. Juni, 10.00 Uhr:  
Gottesdienst beim  
Hafen-Kulturfest  
am Rheinhafen, Liege-  
platz der MS Karlsruhe**



Längst ist es Tradition: Beim Hafen-Kulturfest gestalten die Pfarrer Erhard Bechtold und Siegfried Weber einen ökumenischen Gottesdienst.

In Knielingen findet an diesem Sonntag kein evang. Gottesdienst statt. Umso mehr freuen wir uns, wenn Sie sich auf den Weg in den Rheinhafen machen!  
Herzliche Einladung!

**TAUF  
FEST**

**12. Juli 2026**  
Günther-Klotz-Anlage  
11 - 15 Uhr, an der Alb

Save the Date!

EVANGELISCHE  
KIRCHE  
IN KARLSRUHE

KARLSRUHE  
Evangelische Kirche

Ensinger  
Evangelische Kirche

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

Weitere Informationen zum Tauffest gibt es in den Pfarrbüros!

**Mitarbeiterfest  
in Knielingen  
am 3. Juli, ab 18:00 Uhr  
im Pfarrgarten**

Herzliche Einladung an alle, die in der Knielinger Gemeinde – an welcher Stelle auch immer – mitarbeiten! Wir feiern fröhlich im Freien – und bei Regen im Gemeindehaus.

**Der ANDERE Gottesdienst**

**Erfrischend anders - inspirierend**

Für alle, die Gottesdienst anders mögen

**Die nächsten Termine:**

**So. 21. Juni** – 11:00 Uhr Kirche

**19. Juli** – 11:00 Kirche

**20. September** – 11:00 Uhr Kirche  
zusammen mit dem Werkstatt-Team  
aus Petrus-Jakobus.

Alle Gottesdienste mit  
Übertragung auf YouTube

**Konfirmanden-Anmeldung  
für die Konfirmation 2027  
für beide Gemeinden:**

**Mittwoch, 17. Juni 2026,  
19 Uhr im Bürger- & Gemeinde-  
zentrum Knielingen,  
Struvestraße 45.**

**Gottesdienst  
mit Vorstellung der  
neuen Konfirmanden  
in Knielingen:**

**Sonntag, 26. Juli,  
11:00 Uhr  
Bürger- & Gemeindezentrum  
mit Diakonin Auerswald**

**So., 13. September:  
Tag des Offenen  
Denkmals  
in der Knielinger  
Kirche**

10:00 Uhr Gottesdienst  
Im Anschluss: Kirchenfüh-  
rung  
Turmbesteigung von  
11:30 bis 15:00 Uhr

**Bitte beachten:  
Neue Mail-Adresse des Knielinger  
Pfarrbüros:  
[Knielingen.karlsruhe@kbz.ekiba.de](mailto:Knielingen.karlsruhe@kbz.ekiba.de)**

## Neues aus der Evangelischen Sozialstation

Die Ev. Sozialstation Karlsruhe erweitert das Angebot:

Seit April 2026 bietet die Karlsruher Sozialstation professionelle Fußpflege in den neu gestalteten Räumlichkeiten in der Struvestr. 45 in Karlsruhe an.

Das Ziel ist es, auch in diesem Bereich eine kompetente und angenehme Versorgung in freundlicher Atmosphäre zu ermöglichen. Das Fußpflegeangebot umfasst verschiedene Leistungen – von der klassischen pflegerischen Fußbehandlung über spezielle Problembehandlungen bis hin zu individuellen Zusatzleistungen. So wird gezielt auf Ihre Bedürfnisse eingegangen und eine passende Versorgung sichergestellt. Termine sind nach Vereinbarung möglich.

Nach Absprache bietet die Ev. Sozialstation Karlsruhe auch Hausbesuche an.

Für Terminvereinbarungen oder Rückfragen steht Ihnen Frau Oehmige gerne telefonisch unter **0176 19001448** oder per Mail [fusspflege@evsozka.de](mailto:fusspflege@evsozka.de) zur Verfügung. Weitere Infos finden Sie auf [www.karlsruher-sozialstation.de/fusspflege](http://www.karlsruher-sozialstation.de/fusspflege)



**Sozialstation**   
Evangelische Stadtmission Karlsruhe

- Ambulante Pflege zuhause
- Leistungen der Häuslichen Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Beratungseinsätze (§ 37 Abs. 3 SGB XI)
- Eigenes Schulungs- und Beratungszentrum

#### UNSERE STANDORTE:

Zentrale Karlsruhe  
Herrenalber Straße 45  
76199 Karlsruhe  
Tel: 0721 988430-0  
Fax: 0721 988430-4

Außenstelle Knielingen  
Herwegstraße 27  
76187 Karlsruhe  
Tel: 0721 95 97 99 76  
Fax: 0721 98 92 43 78

Außenstelle Graben-Neudorf  
Hauptstraße 11a  
76676 Graben-Neudorf  
Tel: 07255 6425  
Fax: 07255 90436

[www.heimvorteil-karlsruhe.de](http://www.heimvorteil-karlsruhe.de)

## Gemeindenachmittage in Knielingen

Herzliche Einladung zu unseren Gemeindenachmittagen! Wir treffen uns einmal im Monat, immer montags von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr im BGZ.

Neben Kaffee & Kuchen gibt es ein breit gefächertes Programm, bei dem für jeden etwas dabei ist.

Unsere nächsten Treffen:

22. Juni // 13. Juli // 14. September

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!



## Trauernetz Nordwest

**Mit dem Abschied leben lernen –  
Begleitung in der Trauer.**

Trauernde kommen zusammen, um mit ähnlich Betroffenen über ihre eigenen Gefühle in der Trauerzeit zu sprechen – oder einfach nur dabei zu sein und zuzuhören. Der offene Gesprächskreis wird geleitet von Gerlinde Richter.

Das **Trauercafé** befindet sich im Diakonissenhaus Bethlehem, Friedrich-Naumann-Str. 33, hinterer Eingang, 76187 Karlsruhe.

Treffpunkte: Freitag, 5. Juni, 3. Juli, 31. Juli. Anschließend besteht die Möglichkeit, gemeinsam im Mutterhaus Bethlehem zu Mittag zu essen.

Das **Café vis-à-vis** im Gemeindehaus der Petrus-Jakobus-Gemeinde am Walther-Rathenau-Platz hat geöffnet.

Die Dienstagsgruppe trifft sich am Dienstag, 16. Juni und Dienstag, 14. Juli, jeweils ab 14:30 Uhr.

Wir informieren Sie aktuell auf unserer Homepage:

[www.trauernetz-nordwest.de](http://www.trauernetz-nordwest.de)

Gunther Spathelf

## Rückblick: Gründonnerstag für Familien

„Der spinnt doch!“ Schimpfend räumt der Händler im Tempel seinen umgeworfenen Tisch auf und berichtet uns von seiner Begegnung mit Jesus.

„Jesus macht die Herzen der Menschen heil!“ Staunend streicht die Frau aus Bethanien über das kostbare Öfläschchen und erzählt uns, wie sie Jesus erlebt hat.

Am Gründonnerstag trafen ca.

15 Familien auf Personen und Tiere, die von ihrer Begegnung mit Jesus sprachen. Gemeinsam hörten wir den unterschiedlichen Erlebnissen zu, probierten die Palmwedel aus, wuschen uns gegenseitig die Füße und teilten am Schluss das Essen.



Christin Auerswald

**amen**

www.WAGHUBINGER.de





## Ein Besuch, der die Herzen wärmt

### Jungscharkinder zu Gast im Seniorenzentrum

Mit gespannter Vorfreude machten sich die Jungscharkinder auf den Weg ins Seniorenzentrum, um den Bewohnern eine besondere Freude zu machen. Sie kamen nicht mit leeren Händen, sondern brachten selbstgestaltete Karten mit ermutigenden Bibelversen mit – Zuversicht und persönliche Zusagen aus Gottes Wort.



Mit fröhlichen Bewegungsliedern brachten die Kinder schnell eine beschwingte Atmosphäre in den Raum. Die gute Stimmung wirkte ansteckend und sorgte sofort für viele lächelnde Gesichter.

Ganz persönlich wurde es, als die Kinder ihre Karten überreichten. Dabei entstanden schöne Momente des Zuhörens und des Austauschs. Die Herzlichkeit und Dankbarkeit der Bewohner berührte auch die Kinder und sie sprachen noch lange davon.



Die Begegnung zwischen Jung und Alt wurde so für beide Seiten zu einem wertvollen Erlebnis – geprägt von Aufmerksamkeit, Freude und gegenseitiger Wertschätzung. Und es steht fest: Wir kommen gerne wieder!

Elena Wilhelm

## Was ist los im Quartier und im Kinder- und Familienzentrum in der Nordweststadt?

Dank der KIWANIS Stiftung konnten die Vorschüler der beiden evangelischen KiTas Vogelnest und Bethlehem das Naturkundemuseum besuchen und erlebten eine spannende Führung durch die Ausstellung.

Am Freitag, 26.06.2026 um 17:30 Uhr findet im Gemeinschaftsgarten des Quartiersprojektes, August-Bebel-Str. 60 ein Familienpicknick auf der Wiese statt. Familien sind herzlich eingeladen, sich anzumelden und eine Picknicktüte für die Familie zu sichern! Bitte eine Decke mitbringen und Gemeinschaft im Grünen genießen!



Das Gartenprojekt freut sich über weitere Helfer beim Gießen, Graben, Pflanzen und Gemeinschaft im Garten erleben.

Jeden Montag von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr nimmt das Quartiersprojekt Reparaturaufträge für Ihr Fahrrad im Tiny House in der August-Bebel-Str. 60 an. Einfach vorbeikommen und wir schauen gemeinsam auf Ihr Fahrrad, vereinbaren einen Reparaturtermin und schauen welche Ersatzteile benötigt werden. Sie können Fahrräder reparieren und haben Lust und Zeit sich in der Fahrradreparaturwerkstatt mitzubringen? - Dann freuen wir uns über tatkräftige Unterstützung.

Kontakt, Info und Wünsche gerne an Ute Fabacher  
[ute.fabacher@dw-karlsruhe.de](mailto:ute.fabacher@dw-karlsruhe.de)

KiFaZ Nordweststadt, Quartiersprojekt Nordweststadt

# Outdoor-Tag für Familien

13.06.2026 15:00

## Das erwartet euch:

- wildes Kochen
- ein paar Survivaltechniken/  
Kreatives mit Pflanzen
- Gott in der Natur erleben

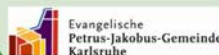


## Wo?

Auf dem Aktivspielplatz in der  
Nordweststadt

## Anmeldung/ Info:

[Christin.Auerswald@kbz.ekiba.d](mailto:Christin.Auerswald@kbz.ekiba.d)





## MONTAG

### Singen und Rhythmus mit Bettina

Wöchentlich 16.10 – 17.00 Uhr, Gemeindehaus OG / Leitung: Bettina Klapproth / Mail: kontakt@bettinaklapproth.de

## DIENSTAG

### Bibelgesprächskreis

Am 2. Dienstag im Monat, 19.45 Uhr, Gemeindehaus OG

### Offener Singabend

Am 3. Dienstag im Monat, 18.00 Uhr, Petrus-Jakobus-Kirche  
 Leitung: Dr. Regine Ehrhardt

### Frauenkreis III

Am letzten Dienstag im Monat, 19.00 Uhr  
 Leitung: Annette Furtwängler-Brandt und Monika Hummel

### Qigong

Wöchentlich, 10.00 – 10.30 Uhr, Gemeindehaus OG (in der Sommerzeit im Sinneswäldchen)

## MITTWOCH

### Senioren-Gymnastik

Wöchentlich, 10.30 – 11.30 Uhr, Gemeindehaus OG  
 Leitung: Liane Bordolo

### Frauen-Gymnastik

Wöchentlich, 15.30 – 16.30 Uhr, Wilhelmine-Lübke-Haus,  
 Trierer Str. 2, Leitung: Annemarie Schelling

### Kirchenband Quarter to Eight

Wöchentliche Probe, 19.15 Uhr, Petrus-Jakobus-Kirche  
 Leitung: Carolin Walenda

## DONNERSTAG

### Treffpunkt für Frauen

Am, 16.07., 17.09., 15.10., 19.11., 15.00 Uhr, Gemeindehaus  
 Leitung: Schwester Hildegund Fieg

### Bibelgesprächskreis

Am 1. Donnerstag im Monat, 15.30 Uhr mit Pfarrer i.R. Jürgen Barth in der Cafeteria des Diakonissenhauses Bethlehem

### Gottesdienst im Haus Karlsruher Weg

14-tägig 16.00 Uhr, Julius-Hirsch-Str. 2, 76185 Karlsruhe  
 Kontakt: Frau Allmendinger, Telefon: 07 21 – 27 66 03 109

### Startpunkt Elterncafé

Wöchentlich, 9.30 – 11.30 Uhr, Gemeindehaus OG  
 Leitung: Julia Neugebauer, Diakonisches Werk Karlsruhe

### Singkreis/Projektchor

Am 1. und 3. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr,  
 Gemeindehaus OG, Leitung: Wolfgang Herrmann

## FREITAG

### Filmabend

1 x monatlich, Einlass: 19.00 Uhr, Gemeindehaus EG  
 Leitung: Klaus Huber und Frank May

### Musikalische Früh- erziehung/Instrumental- unterricht

Wöchentlich, 13.30 – 18.30 Uhr, Gemeindehaus OG  
 Leitung: Colette Sternberg, Dominika Schätzel  
 Telefon: 0173 - 6524361 / Mail: colettesoprano@t-online.de

## SAMSTAG

### Kinder-Kirchen-Tag

1x monatlich, 10.00 – 12.30 Uhr, Petrus-Jakobus-Kirche  
 Leitung: Gertud Bachmann und Team

### Mini-Gottesdienst

Alle 2 Monate, 16.00 Uhr, Petrus-Jakobus-Kirche  
 (Termine siehe Aushang und Homepage)

## TÄGLICH

**Offene Kirche:** 9:00 - 18:00 Uhr, Evang. Kirche (Saarland- /Kirchbühlstr.)

## MONTAG

**Spielgruppe** für Kinder zwischen 2 und ca. 4 Jahren  
9:30 Uhr – 11:30 Uhr, auch in den Schulferien  
Leitung: Ruth Schäfer, Erzieherin und Mama (2 Kinder)

**Gemeindenachmittag** 1x im Monat, 14:30 – 16:30 Uhr, BGZ (Struvestr. 45).  
Termine: 22.06. // 13.07. // 14.09.

**Gemeinde-Gebet** 17–18 Uhr Kapelle BGZ: 01.06. // 15.06. // 29.06. //  
13.07 // 27.07. // 07.09. // 21.09.

**Hauskreise** Kontakt-Mailadresse: tina\_schramm@outlook.de

## DIENSTAG

**Jungschar** 15:30-16:30 Uhr, Bürger-&Gemeindezentrum. Kontakt:  
Elena Wilhelm. Mail: [jungschar@eki-knielingen.de](mailto:jungschar@eki-knielingen.de)

**Musikalische Früherziehung / Flöte / Klavier** 14:00 – 17:00 Uhr Leitung: Colette Sternberg  
Telefon: 0173 - 6524361 / Mail: [colettesoprano@t-online.de](mailto:colettesoprano@t-online.de)

**Projektchor** 20 – 21:30 Uhr, Gemeindehaus Dreikönigstr. 21  
Kontakt: [Claudia\\_Schwall@web.de](mailto:Claudia_Schwall@web.de)

## MITTWOCH

**Startpunkt-Elterncafé** 10 – 12 Uhr Bürger- & Gemeindezentrum (Struvestr. 45)

**Gymnastikgruppe** 14 - 15 Uhr Gemeindehaus Dreikönigstr. 21

**Hauskreise** Informationen und Kontakt für die Mittwochs-Haus-  
kreise: Beate Weber: [beateilse.weber@web.de](mailto:beateilse.weber@web.de)

## DONNERSTAG

**Gospelchor  
Joyful Voices** 18 – 19:30 Uhr Gemeindehaus Dreikönigstr. 21

## SONNTAG

**Gottesdienst** 10 Uhr Kirche oder BGZ, einmal im Monat ANDERER  
Gottesdienst um 11 Uhr, sh. Gottesdienstplan

Bei Unklarheiten oder Rückfragen wenden Sie sich bitte  
ans Pfarramt: ☎ 0721 56 15 62 Mail: [knielingen.karlsruhe@kbz.ekiba.de](mailto:knielingen.karlsruhe@kbz.ekiba.de)

## BEZAUBERNDER TRÄUMER

# TRAUM VON EINER NEUEN CHRISTENHEIT

## VOR 225 JAHREN STARB DER DICHTER NOVALIS

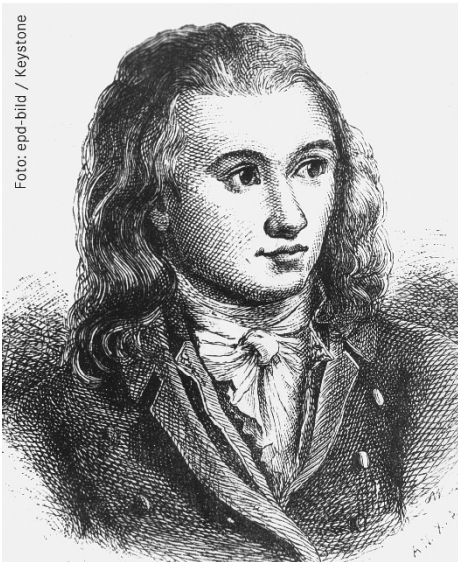


Foto: epd-bild / Keystone

Der Dichter Novalis, eigentlich Friedrich Freiherr von Hardenberg (1772–1801)

Als Erfinder der „blauen Blume“, des märchenhaften Symbols romantischer Lebenserfüllung im Reich der Poesie, geistert er durch die Literaturgeschichte. Doch Friedrich von Hardenberg, der sich Novalis nannte, vor 225 Jahren im Harz geboren und 1801 im Alter von 28 Jahren in Weißenfels an der Saale gestorben, wollte mehr: Seine Romanfragmente, hymnischen Gedichte und theoretischen Schriften sollten Mut zum unbefangenen Denken machen und Entwürfe einer vom schöpferischen Geist vernünftig gestalteten, friedlichen Welt liefern.

„Nach innen geht der geheimnisvolle Weg“, ließ er sein Lesepublikum wissen, „in uns oder nirgends ist die Ewigkeit mit ihren Welten, die Vergangenheit und Zukunft.“ Der dem eigenen Innern und dem Himmel zugewandte Mensch werde aber nun auch einer segensreichen politisch-gesellschaftlichen Praxis fähig, könne einen „geistvollen Staat“ und eine Frieden haltende „Weltfamilie“ in Harmonie schaffen.

Die beste Friedensstifterin könne dabei eine von innen heraus erneuerte Kirche sein. Novalis: „Keiner wird dann mehr protestieren gegen christlichen und weltlichen Zwang, denn das Wesen der Kirche wird echte Freiheit sein.“ Es überrascht kaum, dass dieser Pionier einer mystisch gefärbten neuen Geistigkeit sich eifrig an der Diskussion über die Reform der lutherischen Gesangbücher beteiligte und selbst etliche gelungene Beispiele beisteuerte. „Wenn alle untreu werden, so bleib ich dir doch treu“ ist zum Ohrwurm geworden. Die Lieder, das forderte er von Kirchenbeamten, Pastoren und Textern, müssten jedenfalls „weit lebendiger, inniger, allgemeiner und mystischer“ sein!

Der frühromantische Poet Novalis, der bezaubernde Träumer, ist ein Zukunftsdenkler und Prophet gewesen. „Novalis definierte Philosophie als Heimweh“, so brachte es die Dichterkollegin Ricarda Huch auf den Punkt. Sie bezog sich dabei auf einen seiner kürzesten und schönsten Sätze: „Wo gehen wir denn hin? – „Immer nach Hause.“

CHRISTIAN FELDMANN



Evangelische  
Petrus-Jakobus-Gemeinde  
Karlsruhe



ev. Kirche  
KNIELINGEN

## Taufen

Michael Bernhard Heinrich  
Börner  
Lilja Marie Bogner

Leon Maurer  
Hannah Becker  
Tim Daubenspeck  
Julian Blaicher  
Matteo Hofer



## Trauungen

Phillip Hinz und Mila Hinz geb. Meck



## Verstorben

Paul Hartmann  
Robert Walther  
Ekaterina Schuhmacher  
geb. Geier  
Reinhold Fichtner  
Johanna Jutta Scholz  
geb. Mlasowsky  
Bertram Gröschel

Inge Hörner geb. Heilmann  
Gerhard Schramm  
Alexander Wahl



# Pfingst-Psalm

Du, Atem Gottes, **alles Leben** kommt von dir. Du erweckst und erhältst deine Geschöpfe. **Heiliger Geist**, du durchwehst deine Kirche wie ein Wind, der die Blätter tanzen lässt.

**Begeistere auch mich** mit Jesu Sinn, erfrische meine müden Gedanken. Erfülle mich neu **mit deiner Kraft**, lass deine Kreativität wirken in mir. Treibe mich, lenke mich, entfache die Glut des göttlichen Feuers in mir.

**Bewege mein Herz** zu meinem Bruder, für meine Schwester lass mich singen. Wind des HERRN, du bläst die **Funken der Liebe** auch durch mich in deine **weite Welt** hinein.

REINHARD ELLSEL

## Auf einen Blick



|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| <b>Kirche und Gemeindehaus:</b> | Evangelische Petrus-Jakobus-Kirche<br>Bienwaldstr.18, 76187 Karlsruhe   |
| <b>Pfarrer:</b>                 | Matthias Feil<br>E-Mail: matthias.feil@kbz.ekiba.de   |
| <b>Diakonin:</b>                | Christin Auerswald, E-Mail: christin.auerswald@kbz.ekiba.de   |
| <b>Pfarrbüro:</b>               | Bienwaldstr. 16, 76187 Karlsruhe, Telefon: 07 21- 75 34 34<br>E-Mail: petrusjakobusgemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de  |
| <b>Sekretariat:</b>             | Monika Kollnig<br><b>Öffnungszeiten:</b> Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr<br>Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr<br>Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr<br><b>Homepage:</b> www.petrus-jakobus-gemeinde.de                |
| <b>Kirchendiener:</b>           | Uwe Schnerr   |
| <b>Café vis-à-vis:</b>          | Cornelia Zimmerlin-Vollmer<br>E-Mail: info@vis-a-vis-cafe.de<br>Homepage: www.vis-a-vis-cafe.de<br>Telefon: 07 21- 79 08 47 47  |
| <b>Bestattungskaffee:</b>       | E-Mail: bestattungskaffee@kirche-unser.de<br>Telefon: 07 21 – 79 08 18 71   |
| <b>Kindertagesstätten:</b>      | <b>Bethlehem</b> , Herweghstr. 5 a, 76187 Karlsruhe<br>Telefon: 07 21- 75 73 57<br><b>Vogelnest</b> , Heinrich-Köhler-Str. 2-4, 76187 Karlsruhe<br>Telefon: 07 21 - 75 44 62, Leitung: Joel Cardoso |
| <b>Betreutes Wohnen:</b>        | Diakonissenhaus Bethlehem,<br>Friedrich-Naumann-Str. 33, 76187 Karlsruhe  |

### Bankverbindungen:

#### **Petrus-Jakobus-Gemeindekonto:**

Ev. Kirche in Karlsruhe, Sparkasse Karlsruhe

IBAN: DE47 6605 0101 0108 0696 42 / BIC: KARSDE66XXX

Förderverein Kirche Unser der Petrus-Jakobus-Gemeinde, Karlsruhe e.V.

IBAN: DE84 6605 0101 0108 3159 38 / BIC: KARSDE66XXX



## Auf einen Blick

|  |  |  |
|--|--|--|
| <b>Kirche:</b>                                     | Evangelische Kirche Knielingen,<br>Saarlandstraße/Ecke Kirchbühlstraße, 76187 Karlsruhe  |  |
| <b>Gemeindehaus</b>                                | Dreikönigstraße 21, 76187 Karlsruhe  |  |
| <b>Bürger-&amp;<br/>Gemeindezentrum</b>            | Struvestraße 45, 76187 Karlsruhe   |  |
| <b>Pfarrer:</b>                                    | Siegfried Weber, Mail: <a href="mailto:Siegfried.Weber@kbz.ekiba.de">Siegfried.Weber@kbz.ekiba.de</a>  |  |
| <b>Diakonin:</b>                                   | Christin Auerswald, Mail: <a href="mailto:Christin.Auerswald@kbz.ekiba.de">Christin.Auerswald@kbz.ekiba.de</a>   |  |
| <b>Pfarrbüro:</b>                                  | Kirchbühlstraße 2, 76187 Karlsruhe, Telefon: 0721- 56 15 62<br>E-Mail <b>Neu:</b> <a href="mailto:knielingen.karlsruhe@kbz.ekiba.de">knielingen.karlsruhe@kbz.ekiba.de</a> |  |
| <b>Sekretariat:</b>                                | <b>Anke Dittmann</b>   | Öffnungszeiten:<br>Montag, Dienstag und Freitag 9:30-12:00 Uhr   |
|  | <b>Homepage:</b>   | <a href="http://www.eki-knielingen.de">www.eki-knielingen.de</a> |
|  | <b>Facebook:</b>   | Evangelische Kirche Knielingen                                   |
|  | <b>Instagram:</b>  | ev.kirche_knielingen_nordwest                                    |
|  | <b>Youtube:</b>  | Kirche Knielingen  |
| <b>Kindertagesstätte:</b>                          | <b>Kinder-Wunderland,</b><br>Sudetenstraße 43  | Telefon: 07 21-53 16 99 49                                       |
| <b>Telefon-Andacht:</b>                            | (rund um die Uhr kostenfrei)   | Telefon: 95 79 36 50   |
| <b>Evang. Sozialstation:</b>                       | Struvestraße 45,   | Telefon: 95 97 99 76   |
| <b>Telefonseelsorge:</b>                           | (rund um die Uhr kostenfrei)   | Telefon: 0800-11 10 111  |
| <b>Ehe-, Familie &amp; Partnerschaftsberatung:</b> |  | Telefon: 0721- 84 22 88  |

### Bankverbindungen:

Evang. Kirche in Karlsruhe, Sparkasse Karlsruhe

IBAN: DE12 6605 0101 0010 5481 21 (Pfarrgemeinde Knielingen)

Verein zur Förderung der evang. Pfarrgemeinde Knielingen e.V., BBBank:

IBAN: DE96 6609 0800 0007 3032 89

**Achtung!** Durch den neuen Abgleich von Name und IBAN wird immer wieder ein Fehler angezeigt. Wenn die IBAN stimmt, bitte den „Fehler“ ignorieren. Das Geld kommt dann trotzdem bei uns in Knielingen an.


# GRACE Light

— WENN LICHT PREDIGT —



 **250-300 BESUCHER:INNEN**  
bei den ersten Abenden

 **VON JUGENDLICHEN GESTALTET**  
Verantwortung übernehmen, Kirche aktiv mitgestalten

 **VIELE BLEIBEN EINFACH NOCH DA**  
Gemeinschaft, die trägt und verbindet

## EIN MODERNER GOTTESDIENST FÜR EINE NEUE GENERATION

Licht. Musik. Gemeinschaft. Glaube.  
GRACE Light verbindet das, was viele junge Menschen bewegt, mit der Botschaft von Gott: Ein Gottesdienst, der nicht nur gehört, sondern erlebt wird.  
Mit Licht, Sound und geistlichen Impulsen entsteht ein besonderer Raum – ruhig, kraftvoll und manchmal überraschend anders.

-  **ATMOSPHÄRISCHE LICHTSINZENERUNG**  
Das Licht wird selbst zum „Prediger“.
-  **MITREISSENDE MUSIK**  
Von ruhigen Klängen bis zu Worship-Beats.
-  **KURZE, EHRLICHE IMPULSE**  
Impulse, die mitten ins Leben treffen.
-  **ZEIT ZUM ANKOMMEN**  
Nachdenken, Auftanken, Gemeinschaft erleben.

### VON JUGENDLICHEN GESTALTET

Das Besondere: GRACE Light wird maßgeblich von Jugendlichen geplant und umgesetzt. Sie bringen ihre Ideen ein, übernehmen Verantwortung und gestalten Kirche aktiv mit.



**NÄCHSTER TERMIN**



**07.11.2026**  
Einlass: 19:00 Uhr  
Start: 19:30 Uhr



**EVANGELISCHE KIRCHE KNIELINGEN**  
Saarlandstraße / Ecke Kirchhübelstraße  
76187 Karlsruhe

**KOMM VORBEI!**  
**SEI DABEI.**  
**SEI LICHT.**

 ev. Kirche **KNIELINGEN**

Mehr Infos: [ev-pfarrgemeinde-knielingen.de/gracelight](http://ev-pfarrgemeinde-knielingen.de/gracelight)

 @technikteamknielingerkirche

 kirche-knielingen



**Ihr Projekt braucht Spenden?  
Sie wollen anderen helfen?**

 **WIRWUNDER** In Kooperation mit  **betterplace**

**Mit wenigen Klicks auf:  
[wirwunder.de/karlsruhe](http://wirwunder.de/karlsruhe)**

**Jetzt Projekt starten oder Gutes tun unter:  
[wirwunder.de/karlsruhe](http://wirwunder.de/karlsruhe)**

  
**Sparkasse  
Karlsruhe**

Das Projekt GraceLight wurde von der Sparkasse Karlsruhe mit einem namhaften Betrag unterstützt. Herzlichen Dank!

  
**Sparkasse  
Karlsruhe**